

**Absichten und Ziele**

Das Fest der Kulturen zielt auf eine Förderung des interkulturellen Dialogs im Sinne der IKUS. Durch gegenseitiges Kennenlernen möchten wir bei Studierenden und BürgerInnen der Stadt Magdeburg das Interesse an fremden Kulturen wecken. Der Leitgedanke aller unserer Veranstaltungen ist unsere Überzeugung, dass Fremdheit nicht als bedrohlich angesehen werden darf, stattdessen jedoch die Chancen der kulturellen Vielfalt erkannt werden.

IKUS Magdeburg  
Walther-Rathenau-Straße 19  
39104 Magdeburg

**Kontakt**

Ulrike Marquardt  
Email: [festderkulturen@mail.de](mailto:festderkulturen@mail.de)  
Tel.: 017681687637

## Fest der Kulturen 2018

Bereits im Jahr 2008 veranstalteten die Interkulturellen Studenten der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg erstmalig das Fest der Kulturen. Der vielversprechende Erfolg hat zu einer Wiederholung in den darauffolgenden Jahren geführt, bis es schließlich eine Tradition geworden ist, in einem zweijährigen Rhythmus die Vielfalt der Kulturen gemeinsam beim Fest der Kulturen zu zelebrieren.



Am 19. Juni 2018 ist es wieder soweit: den BürgerInnen und Studierenden der Stadt Magdeburg wird erneut die Möglichkeit gegeben, die kulturelle Vielfalt Magdeburgs, Europas und der gesamten Welt in einer farbenfrohen und unterhaltsamen Atmosphäre zu begegnen und sie mitzuerleben.

## Inhalt

Das Fest der Kulturen bietet eine Plattform zur Präsentation verschiedenster Länder, welche sowohl an der Universität, als auch an der Hochschule Magdeburg vertreten sind. Die Ländergruppen eröffnen insgesamt rund 25 Pavillons, an denen sie den Studierenden und interessierten BürgerInnen Elemente der Kultur ihres Heimatlandes vorstellen. Traditionelle Gerichte, Fotocollagen, Souvenirs, Spiele, Trachten, Theater und Musik – dies sind nur einige der vielen Veranstaltungselemente. Der



Kreativität der internationalen Studierenden sind dabei keine Grenzen gesetzt. Zusätzlich wird das Fest mit einem vielfältigen, multikulturellen Bühnenprogramm bereichert. Im Wechsel werden Beiträge von Ländergruppen und professionellen Künstlern dargeboten. Dabei handelt es sich insbesondere um die Vorstellung von Tanz, Gesang, Musik und Theaterstücken. In Workshops können diese traditionellen darstellenden Künste gemeinsam von den Besuchern erlernt werden.



Während der gesamten Veranstaltung bietet sich allen Teilnehmenden die Gelegenheit, sich näher kennenzulernen und zum Ausklang bei internationaler Tanzmusik Freundschaften zu schließen. Durch die zentrale Lage der Festung Mark ist das Fest der Kulturen sowohl vom Universitätscampus, als auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln für alle Gäste optimal zu erreichen.